

Empfohlene Impfungen gemäß STIKO¹ für erwachsene Personen/Schwangere ohne Grunderkrankung/Immundefizienz



IMPF AKADEMIE
Für medizinische Fachkreise
in Deutschland

Auf Basis der FI aller zugelassenen und verfügbaren Impfstoffe sind ggf. **weitere Impfindikationen** neben den genannten möglich, worüber Patient*innen im ärztlichen Ermessen aufgeklärt werden sollen (Öffnungsklausel der STIKO)¹.

Zu diesen weiteren Impfindikationen können u.a. die Impfungen gegen Meningokokken, HPV sowie Hepatitis zählen.

Bei Vorliegen einer chronischen Erkrankung und/oder Immundefizienz sind ggf. weitere Impfungen empfohlen.

Lebendimpfstoffe sind in der Schwangerschaft und bei Immundefizienz kontraindiziert.

Stempel Arzt/Ärztin _____ Empfohlene Impfungen für _____
Name Patient*in/ Geburtsdatum

Impfung gegen	Impfschema ungeimpfte Erwachsene	Auffrischung	S/I	Weitere Hinweise	Nach Impfpass-Check: indizierte Impfungen	
COVID-19²	1x	jährlich Impfung im Spätsommer /Frühherbst	S/I	S: ab 75 J. I: u. a. bei Grunderkrankungen, Bewohnende von Einrichtungen der Pflege, Haushaltskontakte und Betreuende von Personen, die keine schützende Immunantwort aufbauen können	☐	
Pertussis	1x	S: einmalig I: alle 10 J.	S/I	Kombinationsimpfstoff (Tdap, ggf. Tdap-IPV) S: mit nächster Td-Impfung I: u. A. enge Haushaltskontakte (z. B. Eltern, Geschwister, Freunde) und Betreuende eines Neugeborenen	☐	
Tetanus/Diphtherie	3x 0 – 1 – 6 Mon.#	alle 10 J.	S	Kombinationsimpfstoff (Td, ggf. Tdap, Tdap-IPV) A: ggf. Tdap (mit Pertussis), Tdap-IPV (siehe „Polio“)	G ☐	A ☐
Polio (IPV)	3x 0 – 1 – 6 Mon.#	einmalig	S/I	A: bei fehlender einmaliger Auffrischung I: z. B. Reisen in Endemiegebiete	G ☐	A ☐
Influenza	1x	jährlich Impfung im Herbst/Winter	S/I	S: ab 60 J. I: u. a. bei Grunderkrankungen, Bewohnende von Einrichtungen der Pflege, für Haushaltskontakte und Betreuende von Risikopersonen, Personen in Einrichtungen mit umfangreichem Publikumsverkehr Ab 60 J. MF-59 adjuv. oder Hochdosis-Impfstoff	☐	
Herpes zoster	2x 0 – 2 (bis 6) Mon. (Totimpfstoff)	keine Daten	S/I	S: ab 60 J. I: ab 18 J. bei schwer ausgeprägter Grunderkrankung oder Immundefizienz/-suppression*	☐	
Pneumokokken	1x (PCV20)	keine Daten	S/I	S: ab 60 J. I: bei Grunderkrankung/Immundefizienz Nach PPSV23 bzw. sequenzieller Impfung: PCV20 nach ≥ 6 J.; bei ausgeprägter Immundefizienz nach ≥ 1 J. möglich. Nach alleiniger PCV13-/PCV15-Impfung: PCV20 nach ≥ 1 J.	☐	
FSME	3x (FI beachten)	alle 3-10 Jahre (FI beachten)	I	I: Personen, die in FSME-Risikogebieten Zecken exponiert sind	G ☐	A ☐
RSV	1x	keine Daten	S/I	S: ab 75 J. I: ab 60 J. bei einer schweren Grunderkrankung**/Immundefizienz sowie Bewohnende einer Einrichtung der Pflege	☐	

jeweils Mindestabstand zur vorangegangenen Impfstoffdosis

* adjuvantierten Subunit-Totimpfstoff verwenden; schwere Ausprägung im Sinne von z. B. medikamentös nicht ausreichend kontrolliert oder bei vorliegender Multimorbidität

** Erkrankungen der Atmungsorgane, chronische Herz-Kreislauf- und Nierenerkrankungen, hämato-onkologische Erkrankungen, Diabetes mellitus (mit Komplikationen), chronische neurologische oder neuromuskuläre Erkrankungen oder schwere angeborene oder erworbene Immundefizienz



Abkürzungserklärungen, weitere wichtige Hinweise und Quellenangaben auf der Rückseite.

Stand: September 2026

Erwachsene Personen

Impfung gegen	Impfschema ungeimpfte Erwachsene	Auffrischung	S/I	Weitere Hinweise	Nach Impfpass-Check: indizierte Impfungen	
Meningokokken ACWY	1x	entfällt	S	N: Bis zum Alter von einschließlich 24 J. bei fehlender Impfung ab dem Alter von 12 J. 1 Dosis Meningokokken ACWY- Konjugatimpfstoff ungeachtet des Impfstatus.	☐	
Masern	1x (MMR-Impfstoff)	entfällt	S	Alle nach 1970 Geborenen mit unklarem Impfstatus bzw. 0 oder 1 dokumentierter Impfung, ggf. mit MMRV-Impfstoff LI, bei Immundefizienz oder Schwangerschaft kontraindiziert	☐	
Röteln	2x 0 – 1 Mon. (MMR-Impfstoff)	entfällt	S	Nur Frauen im gebärfähigen Alter, 2x wenn keine Impfung dokumentiert; 1x, falls eine Impfung dokumentiert; ggf. mit MMRV-Impfstoff LI, bei Immundefizienz oder Schwangerschaft kontraindiziert	1x ☐	2x ☐
Varizellen	2x 0 – 4 bis 6 Wo. (FI beachten)	entfällt	I	Z. B. seronegative Frauen mit Kinderwunsch, ggf. mit MMRV-Impfstoff LI, bei Immundefizienz oder Schwangerschaft kontraindiziert	☐	

Schwangere

Impfung gegen	Impfschema ungeimpfte Erwachsene	Auffrischung	S/I	Weitere Hinweise	Nach Impfpass-Check: indizierte Impfungen	
COVID-19²	1x im Spätsommer/ Frühherbst	I: in jeder Schwangerschaft	I	I: Indikation wie für Erwachsene allgemein oder bei Schwangerschaftskomplikationen (z. B. Gestationsdiabetes, Hypertonie). Nicht für gesunde Schwangere. Impfung ab 2. Trimenon Für Schwangere zugelassenen Impfstoff verwenden (FI beachten)	☐	
Influenza (in der Saison)	1x (Totimpfstoff)	in jeder Schwangerschaft	I	Ab 2. Trimenon, bei Grundleiden ab 1. Trimenon	☐	
Pertussis	1x (Tdap-Impfstoff)	in jeder Schwangerschaft	I	Zu Beginn des 3. Trimenons (ab der 28. SSW) Bei erhöhter Wahrscheinlichkeit für eine Frühgeburt vorziehen der Impfung ins 2. Trimenon	☐	

Die Fachinformation des jeweils verwendeten Impfstoffs ist zu beachten!

Standard (S)- und Indikations (I)-Impfungen werden i. d. R. wenige Monate nach STIKO-Empfehlung und Übernahme in die Schutzimpfungs-Richtlinie von den gesetzlichen Krankenkassen bezahlt.³

Privatversicherte: individuellen Tarif beachten.

Abkürzungen:

Wo. = Wochen, **Mon.** = Monate, **J.** = Jahre, **S** = Standardimpfung, **I** = Indikationsimpfung, **A** = Auffrischimpfung, **G** = Grundimmunisierung, **PPSV23** = 23-valenter Pneumokokken-Polysaccharidimpfstoff, **PCV20** = 20-valenter Pneumokokken-Konjugatimpfstoff, **PCV13/PCV15** = 13- oder 15-valenter Pneumokokken-Konjugatimpfstoff, **FI** = Fachinformation, **LI** = Lebendimpfstoff, **adjuv.** = adjuvantiert

Quellenangaben:

- Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) beim Robert Koch-Institut – 2026: Epidemiologisches Bulletin 04/2026.
- Epid Bull 2026;28:3-30 | DOI 10.25646/14286.2
- G-BA: Schutzimpfungs-Richtlinie (<https://www.g-ba.de/richtlinien/60/>, abgerufen September 2026)

Anamnese

Beruf: _____ **ggf. weitere Impfungen notwendig (arbeitsmedizinische Beratung)**

Reisepläne: Nein ☐ Ja ☐ Wenn ja, wohin? _____ **Gesonderte Reiseimpfberatung notwendig!**

Kinderwunsch/Kontakt zu Säuglingen/Schwangerschaft? Nein ☐ Ja ☐

Letzte Impfung am: _____ **Wie wurden Impfungen bisher vertragen?** _____

Aktuelles Allgemeinbefinden: _____

Blutspender: Nein ☐ Ja ☐

Allergien: (z. B. Neomycin, Hühnereiweiß) _____

Chronische Erkrankungen: (z. B. Asthma, COPD, HBV, HCV) _____

Regelmäßige Medikation: (z. B. Kortison, Phenprocoumon, NOAK) _____

Immundefekt? Nein ☐ Ja ☐ Wenn ja, welcher? _____

Kontakt zu Infizierten (z. B. HBV) **oder immungeschwächten Personen:** Nein ☐ Ja ☐

Sonstige Besonderheiten: (z. B. Gerinnungsstörung, chron. Lebererkrankung, Diabetes, Dialyse, Transplantation, Asplenie)

Durchgemachte Erkrankungen: (z. B. Hepatitis A/B, Windpocken) _____

Sonstiges: _____

Hinweis:

Die Informationen in dieser Übersicht sind allgemeiner Art und können die Entscheidung der/des impfenden Ärztin/Arztes nicht ersetzen. Diese Entscheidung muss für jeden Einzelfall weiterhin nach individueller Nutzen-/Risikoabwägung erfolgen.

Diese Übersicht wurde mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen stellen die derzeit gültigen STIKO-Empfehlungen dar (siehe Referenzen). GSK behält es sich ausdrücklich vor, diese Übersicht ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

GSK übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen GSK, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der aufgeführten Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht werden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern von Seiten GSK kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.